

1429 Apr. 17
 dominica trinitate post
 sanctissimi patris domini

Urkunden

Sa Nr. 18

Brünnmeister n. Rot an Werle bekennen, den wir ihnen Brünnmei-
 ster Brünsten, ihr Botenmitglied, seine Ehefrau Clare, ihr beiden
 Kind Thormann und Konryke, Brünstens Sohn, ein jährliches
 Pennen von 3 1/2 fülden ein 3 Morgen Landes am Bodriker Pfade
 am Wartwege und ein 2 Morgen am tiefen Wege bei dem
 Siedenheis (Zeikenheis), ferner 1 fülden ein dem Selphens
 und seiner Pfarre, gelegen zwischen Johann Mas Selphens n.
Diederich Smeckenburghs, an dem Convent an Osenbrünge ^(Osnabrück) rü-
 kkep können vornehmlich des Wiederküps für 72 fülden, wo-
 bei bemerkt wird, den ein dem Selphens ein 2 ein an des
 Klosters Ulinshusen 1 Mark jedes jährlich zu erheben habe.
 Das angekünftige Werl Recht sieh ist ob.
 Dr. Pp. Hiernit ist ob Tranckfiring verhin den die Urkunde
 des Klosters Osnabrück von 1475 Aug. 3 (Nr. 48)

Sa 162